

Diakonie Nümbrecht gGmbH

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Kunden

gültig ab Mai 2019

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten wird in allen unseren Geschäftsprozessen berücksichtigt. Im Folgenden erhalten Sie einen detaillierten Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns.

Unter personenbezogenen Daten sind alle Informationen zu verstehen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über Art, Umfang und Zwecke der Erhebung personenbezogener Daten bei uns und wie wir mit diesen Daten umgehen. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Rechte Ihnen in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zustehen.

Die folgenden Hinweise gelten für alle natürlichen Personen, deren personenbezogene Daten gespeichert werden und die im Zusammenhang mit der Kundenbeziehung stehen.

1 Wer ist für die Verarbeitung meiner Daten verantwortlich und an wen kann ich mich zum Thema Datenschutz wenden?

Verantwortlicher für die nachfolgend beschriebene Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist:

Diakonie Nümbrecht gGmbH
Lina-Friedrichs-Straße 2
51588 Nümbrecht
Tel.: 02293 – 90 37 01
Email: mail@diakonie-nuembrecht.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

DSQM
Eva-Daniela Jung
Haus Gravener Straße 96
40764 Langenfeld
Tel.: (+49) 172 - 25 27 359
Email: edj@dsq.org

2 Woher kommen meine Daten und welche Daten werden verarbeitet?

Personenbezogene Daten („Daten“) verarbeiten wir gemäß den datenschutzrechtlichen Grundsätzen nur in dem Maße, in dem es erforderlich ist, uns dies aufgrund anwendbarer rechtlicher Vorgaben erlaubt ist oder wir dazu verpflichtet sind.

Soweit sich aus Nachfolgendem nichts anderes ergibt, erfassen die Begriffe „verarbeiten“ und „Verarbeitung“ insbesondere auch das Erheben, das Nutzen, Speichern, das Offenlegen und das Übermitteln personenbezogener Daten.
(siehe hierzu § 4 Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD-Datenschutzgesetz – DSG-EKD))

2.1 Freiwilligkeit der Angaben von Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist grundsätzlich freiwillig. Zum Abschluss und zur Durchführung der Kundenbeziehung ist es jedoch zwingend notwendig, gewisse Daten über Sie zu verarbeiten.

2.2 Allgemeine Daten aus der Kundenbeziehung

Wir erheben und verarbeiten Ihre Daten, um Sie mit pflegerischer und hauswirtschaftlicher Versorgung zu betreuen.

Dies umfasst insbesondere die folgenden Daten:

- Stammdaten (Name, Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Konfession, Familienstand, letzter Wohnort, Angehörige / Betreuer ggfls. mit Wirkungskreisen)
- Versicherungsnummer
- Biografische Daten (Lebensgeschichte, Gewohnheiten, besondere Fähigkeiten, Abneigungen und Tabus)
- Arztberichte inkl. Diagnosen und Befunde
- Anamnese-Dokumentation
- Pflegeplanung
 - Pflegeprobleme
 - Ressourcen
 - Pflegeziele
 - Pflegemaßnahmen (körperbezogene Pflegemaßnahmen, pflegerische Betreuungsmaßnahmen, Hilfen bei der Haushaltsführung, Entlastungsleistungen, ärztlich verordnete häusliche Krankenpflege, Psychosoziale Betreuung)
- Beginn und Ende der Versorgung, Art der Versorgung/Pflegegrad
- Pflegedokumentation und -bericht
- Leistungs- und Tätigkeitsnachweise der Pflege
- Pflegeberichte
- Leistungs- und Tätigkeitsnachweise medizinischer, therapeutischer und psychosozialer Betreuung
- Einfuhr-/Ausfuhr-Bilanz bei Bedarf
- Mobilisations- und Lagerungspläne/-protokolle bei Bedarf
- Dokumentation zu allen erforderlichen Prophylaxen, z.B. Dekubitus, Sturz, Kontrakturen, inkl. Beratungsprotokolle
- Wunddokumentation (Nortonskala/Wunddokumentation)
- Sturzdokumentation (Sturzskala/Sturzprotokolle)
- Dokumentation freiheitsentziehender Maßnahmen inkl. Genehmigung
- Evaluation des Pflegeprozesses incl. Auswertung / Darstellung
- Auswertung/Übersicht des Pflegeprozesses
- Aktenzeichen

2.3 Daten aus anderen Quellen

Personenbezogene Daten aus anderen Quellen (z. B. behandelnde Ärzte, Gesundheitseinrichtung, Krankenkassen) verarbeiten wir nur, soweit dies rechtlich zulässig ist, etwa weil dies für die Erbringung unserer Leistungen notwendig ist.

3 Wofür werden meine Daten verwendet (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Basis (Rechtsgrundlage) passiert dies?

3.1 Erhebung und Verarbeitung im Rahmen einer Kundenbeziehung

Wir erheben und verarbeiten Ihre oben näher bezeichneten personenbezogenen Daten im Rahmen der Aufnahme und Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber (§ 6 Nr. 5 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 8 und Abs. 3 DSGVO).

Zum Beispiel verarbeiten wir Ihre Daten im Rahmen der Kontaktaufnahme zum Einholen einer Genehmigung Ihrer Krankenkasse, zur Erbringung unserer Dienstleistungen sowie der anschließenden Abrechnung.

Durch das Eingehen einer Kundenbeziehung als Interessent, oder Kunde werden wir Ihre Kontaktdaten sowie Informationen und die Kommunikation mit Ihnen speichern und zumindest für die Dauer der Kundenbeziehung verarbeiten.

3.2 Verarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses

Daneben verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zur Wahrung der berechtigten Interessen unsererseits oder eines Dritten notwendig ist (§ 6 Nr. 8 DSGVO). Zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses haben wir ein berechtigtes Interesse zur Verarbeitung der Daten, um z.B. ihre Ansprüche gegenüber Kranken- und Pflegekassen sicherstellen.

3.3 Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten, soweit dies zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten notwendig ist und dies zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist (§ 6 Nr. 6 DSGVO).

4 Werden meine Daten weitergegeben?

Zur Erbringung spezieller Leistungen setzen wir Auftragsverarbeiter ein. Die Weitergabe Ihrer Daten an diese erfolgt unter strikter Einhaltung der Verpflichtung zur Verschwiegenheit sowie der Voraussetzungen aller gesetzlichen Anforderungen. Die von uns beauftragten Auftragsverarbeiter, welche die Daten nur für uns und nicht für eigene Zwecke verarbeiten dürfen, sind verpflichtet, alle gesetzlichen Anforderungen einzuhalten. Die Verantwortung für die Datenverarbeitung verbleibt in diesen Fällen weiterhin bei uns.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem Ihre Kranken- und Pflegekassen, Sozialhilfeträger (nur bei Sozialhilfeempfängern), Medizinischen Dienst der Krankenversicherung, behandelnde Ärzte, Therapeuten sein. Die Übermittlung erfolgt in erster Linie zum Zwecke der Kostenübernahme der erbrachten Leistungen.

5 Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Die erhobenen Daten löschen wir nachdem der Zweck für deren Speicherung weggefallen ist oder schränken die Verarbeitung ein, soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Viele personenbezogenen Daten sind steuerrelevant und werden daher grundsätzlich gemäß den handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen aus § 147 AO und § 257 HGB zehn Jahre nach Abschluss des Jahres, in dem die Rechnung gestellt bzw. die Buchung vorgenommen wurde, aufbewahrt.

6 Ihre Rechte

Bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen umfangreiche Rechte zu.

Auskunftsrecht: Sie haben das Recht auf Auskunft über die bei uns gespeicherten Daten, insbesondere, zu welchem Zweck die Verarbeitung erfolgt und wie lange die Daten gespeichert werden (§ 19 DSGVO).

Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten: Sie haben das Recht, von uns die unverzügliche Berichtigung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern diese unrichtig sein sollten (§ 20 DSGVO).

Recht auf Löschung: Sie haben das Recht, von uns die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Diese Voraussetzungen sehen vor, dass Sie die Löschung Ihrer Daten verlangen können, wenn wir z. B. die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr brauchen, wir die Daten unrechtmäßig verarbeiten sollten oder Sie berechtigterweise widersprochen haben sollten oder wenn eine gesetzliche Pflicht zur Löschung besteht (§ 21 DSGVO).

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen. Dieses Recht besteht insbesondere dann für die Dauer der Prüfung, wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden Daten bestritten haben sowie im Fall, dass Sie bei einem bestehenden Recht auf Löschung anstelle der Löschung eine eingeschränkte Verarbeitung wünschen. Ferner erfolgt eine Einschränkung der Verarbeitung für den Fall, dass die Daten für die von uns verfolgten Zwecke nicht länger erforderlich sind, Sie die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen sowie wenn die erfolgreiche Ausübung eines Widerspruchs zwischen uns und Ihnen umstritten ist (§ 22 DSGVO).

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, von uns in einem strukturierten, gängigen, maschinenlesbaren Format zu erhalten (§ 24 DSGVO), soweit diese nicht bereits gelöscht wurden.

Widerspruchsrecht: Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen (§ 25 DSGVO). Wir werden die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einstellen, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Wollen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, senden Sie uns eine E-Mail oder wenden sich schriftlich an die oben genannte Kontaktadresse des Verantwortlichen.

Recht zur Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde:

Sie haben die Möglichkeit, sich an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an die Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen gesetzliche Vorgaben verstößt.

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Evangelische Kirche Deutschland (EKD), Böttcherstraße 7, 30419 Hannover

Tel: 0511 279 60; info@datenschutz-ekd.de